



Ralf Hermes (47)

ABFINDUNGS-IRRSINN



Ein Monat Arbeit: Kassen-Vorstand macht 6 Jahre Kasse

VON JÜRGEN DAMSCH



Erst Anfang Januar war Ralf Hermes (47) in den Vorstand der TK – mit 7,2 Millionen Mitgliedern Deutschlands größte Krankenkasse – gewählt worden. Doch bereits am 4. Februar, nach nur knapp vier Wochen, ließ er sich auf eigenen Wunsch von seinem neuen Vorstandsamt entbinden.

Doch Ralf Hermes bekommt weiter Geld. Unglaublich: Für seine 20-tägige Arbeit soll er noch sechs Jahre lang bezahlt werden.

Das bestätigte einer der Verwaltungsratsvorsitzenden, Harald Schulte, BILD am SONNTAG. Hermes soll pro Jahr 120 000 Euro bekommen.

MEHR ZUM THEMA



KORRUPTION IN PRAXEN
KONTROLLEURE SOLLEN ÄRZTE
UND KASSEN ÜBERWACHEN

SCHWERER VORWURF
KRANKENKASSEN
SCHMIEREN ÄRZTE

Ralf Hermes wollte mit seinem Rücktritt „Schaden von der TK abhalten“. Es geht dabei um dubiose Vorgänge bei der IKK-Direkt, deren Vorstandsvorsitzender Hermes vor der Fusion mit der TK war.

Jetzt ermittelt die Staatsanwaltschaft Kiel: „Wir haben ein Verfahren gegen den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der IKK-Direkt wegen des Verdachts der Untreue in besonders schwerem Fall und anderen Straftaten sowie wegen des Verdachts der Vorteilnahme eröffnet“, bestätigte Oberstaatsanwalt Uwe Wick.

Die Anzeige erstatteten die TK und das Bundesversicherungsamt (BVA). In einem vertraulichen BVA-Bericht ist davon die Rede, dass die IKK-Direkt an den Finanzdienstleister MLP für die Vermittlung von Versicherten stark überhöhte Erfolgsprämien gezahlt hat.

Hintergrund: Krankenkassen geben für die Anwerbung neuer Mitglieder Provisionen, in der Regel 75 Euro. Die IKK-direkt zahlte bis 150 Euro – und das als sogenannte virtuelle Krankenkasse, die zu den günstigsten Anbietern gehörte und auf eine Vermittlung Dritter nicht angewiesen war.

Sollten die Vorwürfe stimmen, dann handelt auch die TK.

„Wenn sich herausstellt, dass Hermes schuldig ist, fordern wir das Geld, das ihm gezahlt wurde, zurück – und machen auch Schadenersatz geltend“, so TK-Sprecherin Dorothee Meusch.

Ralf Hermes wollte sich gegenüber BamS nicht äußern.

Was halten Sie von diesem Abfindungs-Irrsinn? Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Bitte beachten Sie die [Verhaltensregeln \(Netiquette\)](#) für die Nutzung der Kommentarfunktion auf BILD.de.

Sie müssen eingeloggt sein, um Kommentare zu schreiben. [Login](#) [Registrierung](#) [So geht's](#)



KOMMENTARE (4)

ALLE AUFKLAPPEN

Pffikus2 schrieb:

vor 2 Stunden

Wenn ich Mitglied bei der TKK wäre, würde ich beim Staatsanwalt Klage gegen den Rest des Vorstandes wegen Betrug einreichen.

MELDEN LINK

AUFKLAPPEN

samyy schrieb:

vor 3 Stunden

hallo
irrsinn ist ja noch milde ausgedrückt.den normalen arbeiter nehmen se alles,
wir brauchen eine neue regierung. so kans ja wohl nicht weitergehn.
grüsse werner.

MELDEN LINK

AUFKLAPPEN

aydin schrieb:

vor 4 Stunden

Na, wenn diese Praxis gang und gäbe ist, dann braucht man sich nicht zu wundern, wo die ganzen Kassenbeiträge versickern. Man kriegt hier das Gefühl, immer wenn es um viel Geld geht, egal in welcher Richtung, gibt es I...

MELDEN LINK

AUFKLAPPEN

nopsy schrieb:

vor 6 Stunden

Hallo, hier bestätigt sich das Prinzip der Regierung, armer noch reich noch reicher.
Herr Hermes hat Recht wenn er die Zahlungen annimmt, denn die Regeln wurden vorher gemacht und dies nutzt er aus. Nicht ausnutzen kön...

MELDEN LINK

AUFKLAPPEN

ARCHIV

DER VERGLEICH, TEIL 3 Wie gut sind unsere Krankenkassen?

KRANKENKASSE So können Sie wechseln!

KASSENTEST TEIL 2 16 weitere Kassen im Vergleich

KRANKENKASSEN-CHECK Versicherte sollen Service vergleichen

KRANKENKASSEN Das müssen Sie wissen

